

II-11983 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5866 13

1993 -12- 17

ANFRAGE

der Abgeordneten Partik-Pable', Apfelheck, Mag. Haupt

an den Bundesminister für Justiz

betreffend Aids Informationsbroschüre

Im Zusammenhang mit der Aids-Informationsbroschüre "Sicherer Sex für schwule Männer" wurde am 03.02.1993 eine Anzeige, mit Verweis auf §1 PornoG, bei der Wiener Staatsanwaltschaft eingebracht.

Da die Broschüre vor Schulen an 12-jährige verteilt wurde und die homosexuellen-pornographischen Darstellungen eher als Anleitung für den sexuellen Verkehr mit Männern dient als der Aids-Aufklärung, sahen sich besorgte Eltern veranlaßt die Herausgeber Franz Kottira, Matthias Hermann und unbekannte Täter, anzuzeigen.

Obwohl sowohl der Text als auch die bildlichen Darstellungen eindeutig dem Tatbestand des §1 PornoG entsprechen, legte die Staatsanwaltschaft am 19.04.1993 die Anzeige zurück.

Aus verständlichen Gründen stößt bei den Anzeigern das Vorgehen der staatsanwaltschaftlichen Behörden auf größtes Unverständnis.

ANFRAGE

- 1) Ist Ihnen die Aids-Informationsbroschüre bekannt?  
Wenn ja, sehen Sie darin eine sachliche Aids-Aufklärung oder eine Anleitung für homosexuellen Geschlechtsverkehr?
- 2) Aus welchen Gründen geht die Staatsanwaltschaft hier nicht gesetzmäßig mit der Einleitung eines Verfahrens vor, sondern legt die Anzeige zurück?
- 3) Halten Sie es für sinnvoll 12-jährige Schüler mit Männerpornographie zu konfrontieren?
- 4) Werden Sie veranlassen, daß die Anzeige von der Staatsanwaltschaft noch einmal geprüft wird?